

Klinikum Lünen/Werne, Gesundheitswesen

Kurzbeschreibung

Das Katholische Klinikum Lünen/Werne hat sich dazu entschlossen, am Standort Werne eine neue Sterilgutversorgungsabteilung zu errichten. Die Sterilisation der OP-Bestecke und Behandlungstools wird zentralisiert für beide Häuser vorgenommen.

Dazu wird eine zentrale Sterilgutversorgungsabteilung errichtet, die eine Bearbeitungskapazität von 40.000 Sterilguteinheiten aufweist.

Die gesamten Baukosten werden mit ca. 5. Mio. € beziffert.

Gertec übernimmt im Projektteam die Planung aller elektrotechnischen Anlagen.

Besonderheiten

Die komplexe Reinigungstechnik verlangt eine gute Koordination mit einem Fachplaner für die Sterilisationstechnik und den zugehörigen Lieferanten, wie z.B. der Fa. Miele.

Projektbezeichnung:	St. Christophorus, Werne
Art der Maßnahme:	Neubau einer Zentralen Sterilgutversorgungsabteilung (ZSVA)
Auftraggeber:	Katholisches Klinikum Lünen/Werne
Ort der Ausführung:	Werne, NRW

	SAN	HZ	RLT	SSA	FMT	FT	NA	GA
	1	2	3	4	5	6	7	8
Anlagengruppen nach HOAI:				✓	✓	✓		✓

	GE	VP	EP	GN	AP	VV	MV	OÜ	OB
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Leistungsphasen nach HOAI:	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Kosten KG 300 oder gesamt	5,0 Mio. Euro brutto
Kosten KG 400	3,1 Mio. Euro brutto
Planungszeit:	2015-2016
Bauzeit:	2016-2017
Fläche:	700 m ² BGF oder Nutzfläche

